

Jetzt ganz bald: Seiteneinstieg in Mecklenburg-Vorpommern :-)

Beitrag von „Sissymaus“ vom 2. Februar 2022 18:12

Zitat von Catania

Mentor in der Schule, durch einen Kollegen. Ähnlich wie im Referendariat.

Vor allem würde es beim Referendariat keine 10 Jahre dauern 😊, sondern man wäre eben direkt nach dem Ref fertig. Und man bekommt eine Urkunde, wo "2. Staatsexamen" drauf steht (davon gehe ich jedenfalls aus), die sich in keiner Weise von allen anderen entsprechenden Urkunden der grundständig ausgebildeten Lehrer unterscheidet. Man ist dann auch äußerlich gleich.

Beim Seiteneinstieg erhält man am Ende kein 2. Staatsexamen, sondern etwas, das als gleichwertig ausgewiesen wird. Wie das genau aussieht, weiß ich nicht, ich habe noch nie solch ein Dokument gesehen. Ich weiß aber, was man erhält (weil ich es selbst bereits bekommen habe), wenn man den ersten Teil der Weiterbildung, die GPQ, fertig hat. Es ist ein Wisch, auf dem in etwa "Zertifikat zur GPQ" drauf steht. Da steht leider nichts von der immer angepriesenen Lehrerlaubnis für MV. Die hat man zwar, aber es steht halt nicht drauf. Ich persönlich hätte mir da zumindest einen entsprechenden Bescheid o.ä. erhofft.

Außerhalb von MV kann man damit sowieso nichts anfangen, und auch sonst müsste man im Zweifel eben erst einmal erklären, was diese GPQ ist (wenn man z.B. in einem anderen Bundesland die Weiterbildungen nachweisen will, vielleicht analog zur pädagogischen Einführung).

Das ist ja....Mir fehlen die Worte. Und ich dachte, NRW hat mit OBAS schon eine ordentliche Ausbeutung systematisiert. 😞